

Ambulante Abrechnung vs. DRG-Abrechnung

- Fehlbelegung vermeiden
- ambulantes Potential nutzen
- sachgerecht kodieren



Ort: Beethovenstr. 5 - 13 | 50674 Köln

Datum: 25.09.2017, 10:00 – 16:30 Uhr

Zielgruppe:

- Medizinische Kodierfachkräfte
- Medizincontroller
- Ärzte
- Pflegedienstleitungen
- Abrechnungsexperten von Kostenträgern
- Produktverantwortliche aus der Industrie
- Kaufleute im Gesundheitswesen

Hintergrund:

Immer mehr Kostenträger setzen einen Prüffokus auf kurzliegende, stationär behandelte Abrechnungsfälle im Hinblick auf eine Fehlbelegung. Es gilt dieses „ambulante Potential“ aus medizinischer und kaufmännischer Sicht unter den Rahmenbedingungen des DRG-Systems und alternativer ambulanter Abrechnungsformen zu betrachten. Durch Sicherstellung einer sachlichen Erlösprüfung in unterschiedlichen Abrechnungsbereichen kann die Wirtschaftlichkeit einer medizinischen Behandlung gewährleistet werden.

Auf Ihre Teilnahme freuen sich
Dr. Andrea Schlosshan und Dominik Lindnered. Peter Dinse

Inhalte:

- Kurze Einführung in das DRG-System
- Rechtliche Grundlage der MDK-Prüfung
- PKMS und seine Rahmenbedingungen
- Ambulante Leistungen im Krankenhaus
- EBM, GoÄ, weitere ambulante Abrechnungsformen
- Sachkosten im ambulanten Bereich
- Ambulantes Operieren nach §115b SGB V
- Beispielhafte Vergleichsabrechnung Ambulant/Stationär
- Diskussion – fachlicher Austausch

Referenten:

Dr. Andrea Schlosshan

- Gesundheitsökonomin
- Market Access Managerin

Dominik Lindner

- Arzt
- Geschäftsführer PKM
- Gutachter zu DRG- und PEPP-Entgelt Abrechnungsfragen vor Sozialgerichte

Teilnahmegebühr: 350.- (zzgl. 19% USt.)

Buchung:

www.pk-management.de/ambulante-abrechnung-drg/

Buchungscode: AMB-250917

Bei Fragen erreichen Sie uns unter der Telefonnummer **0221 – 204 279 71** oder per E-Mail an info@pk-management.de.

Inklusivleistung:

- Mittagessen
- Kaffeepausen mit Gebäck
- Pausengetränke
- USB-Stick mit den relevanten Seminarunterlagen